

Neueste Lerntechnik

Zweiter Computerraum wurde eingerichtet

Mitterfels. (bf) Im kleinen Rahmen wurde der neu eingerichtete zweite Computerraum der Grund- und Mittelschule Mitterfels seiner offiziellen Nutzung übergeben. H. Hermann von M&C in Straubing, der Firma, die für die Ausstattung und Wartung des Computerraumes zuständig ist, erläuterte kurz, dass insgesamt 21 Arbeitsplätze mit neuesten PCs ausgestattet wurden.

Rektorin Bianca Luczak bedankte sich besonders bei Bürgermeister Heinrich Stenzel und 2. Bürgermeister Heinz Uekermann, dass in die Geräte und Software insgesamt 17 000

Euro investiert wurden. Somit können nun Schüler mit Technik, die auf dem aktuellsten Stand ist, arbeiten und sich optimal auf ihr zukünftiges Berufsleben vorbereiten. Nachdem bereits 2014 der erste Computerraum komplett neu eingerichtet wurde, war es besonders erfreulich, dass im Schuljahr 2015 erneut investiert wurde. Selbstverständlich wurde ein Jugendschutzfilter installiert und auch die didaktische Software INIS mit Festplattenschutz steht den Jugendlichen zur Verfügung. Dass sich am Schulstandort Mitterfels in den vergangenen Jahren sehr viel in Richtung Innovation getan hat, lobte auch leitender Schulamtsdirektor Johannes Müller. Allen Lehrern und Schülern kann der Zugang zur Internetplattform MEBIS ermöglicht werden, wenn im Klassenzimmer ein internetfähiger Computer und ein Bea-



Rektorin Bianca Luczak, Konrektorin und Systembetreuerin Marion Brandl, 2. Bürgermeister Heinz Uekermann, Bürgermeister Heinrich Stenzel und H. Hermann (hinten von links) mit Schülerinnen aus der M7 zusammen mit leitendem Schulamtsdirektor Johannes Müller (vorne sitzend).

(Foto: bf)

mer vorhanden sind. Bürgermeister Stenzel fügte an, dass Mitterfels ab 2016 beim Breitbandausbau mit dabei sein wird. Umso früher und sinnvoller die Kinder an die Arbeit an und mit dem Computer herangeführt werden, umso besser können sie damit umgehen. Konrektorin und Systembetreuerin Marion Brandl und Schülerinnen aus der Klasse M7 zeigten daraufhin, was sie bereits in diesem Schuljahr gelernt haben, bevor sie wieder in ihren Klassenraum zurückkehrten. Rektorin Luczak gab am Ende der Einweihungsfeier den Ausblick, dass nun als Nächstes alle Klassenzimmer mit internetfähigem Computer, Beamer und Dokumentenkamera ausgestattet werden sollen. Für die Übergangsklasse stehen bereits fünf Computer mit den notwendigen Übersetzungsprogrammen zur Verfügung.